



Jurybegründung zur Nominierung für den Kindertiger 2010

Am 26. August 2010 nominierte eine unabhängige Jury die Drehbücher LIPPELS TRAUM von Ulrich Limmer und Paul Maar sowie EIN FALL FÜR FREUNDE... WIE ALLES BEGANN von Bettine und Achim von Borries für den Drehbuchpreis Kindertiger. Der Jury gehören der Regisseur Kai Wessel, der Drehbuchautor Michael Demuth, die Producerin Yvonne Beckel (Kinderfilm GmbH) sowie die Geschäftsführerin von VISION KINO Sarah Duve an. Hier die Begründung der Jury:

LIPPELS TRAUM

Paul Maar hat gemeinsam mit Ulrich Limmer sein eigenes Buch über den Jungen Lippel, der sich unter der Obhut der schrecklichen Frau Jakob in eine Traumwelt flüchtet, in ein fesselndes Drehbuch umgesetzt. Die Geschichte behandelt ein im Kino häufig verwendetes Thema, die Vermischung von Traum und Realität und kombiniert dieses mit märchenhaften Motiven aus 1001 Nacht. Dabei gelingt die Verknüpfung der beiden Welten außerordentlich überzeugend. Buch und Film bieten Kindern Einblicke sowohl in exotische Phantasiewelten als auch in fremde Denk- und Lebensformen und liefern ihnen anregende Themen, über die sie sich unterhalten können.

EIN FALL FÜR FREUNDE... WIE ALLES BEGANN

Der Titel des Drehbuchs von Achim und Bettine von Borries, das in den Kinofilm „Mullewapp“ umgesetzt wurde, bringt es bereits auf den Punkt: es geht um eine große Freundschaft und um die für Kinder so wichtige Botschaft, dass Freundschaft auch erkannt und erkämpft werden muss. Obwohl im Tierreich angesiedelt, vergisst man beim Lesen des Buches schnell, dass hier Hahn, Schwein und Maus agieren. Die Geschichte ist lustig, spannend und stellenweise rührend, mit witzigen Dialogen und großartigen Figuren. Besonders der visuelle Schreibstil, der beim Lesen sofort die Bilder im Kopf entstehen lässt, hat die Jury davon überzeugt, das Drehbuch für den Kindertiger zu nominieren.